

**Protokoll
über die 40. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus und
Liegenschaften am 14.06.2007**

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 19:30 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 1.029

Anwesenheit

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Holtzhauer, Rolf Dr. med. Fraktion Die Linkspartei.PDS

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Harder, Andre SPD-Fraktion

ordentliche Mitglieder

Birkhahn, Martin	SPD-Fraktion
Brauer, Hagen Dr.	CDU-Fraktion und Liberale
Frank, Ruth	Fraktion Die Linkspartei.PDS
Hoffmann, Karin	CDU-Fraktion und Liberale
Kersten, Eckhard	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Verwaltung

Borchardt, Detlef
Henning, Reinhard
Kühne, Mathias Dr.
Modl, Günther
Nottebaum, Bernd
Schlick, Stefan
Schmidt, Joachim
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Brenncke, Joachim
Schult, Peter CDU-Fraktion und Liberale

Leitung: Dr. med. Rolf Holtzhauer

Schriftführer: Rudi Hinz

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 39. Sitzung vom 10.05.2007 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
 - 4.1. Ansiedlung von privaten Hochschulen in der Landeshauptstadt Schwerin/
Sanierung des alten Fridericianums
Vorlage: 01605/2007
 - 4.2. Vorplanung für die gärtnerischen Ausstellungsstrukturen Schlossgarten, Küchengarten, Ufergarten, Naturgarten und Garten am Marstall
Vorlage: 01597/2007
 - 4.3. Badestellenkonzeption für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01516/2007
5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)
 - 5.1. Badestelle Lankower See Südufer
Vorlage: 01204/2006
 - 5.2. Aufnahme des gesamten Ensembles des Schweriner Schlosses in das Weltkulturerbe
Vorlage: 01582/2007
 - 5.3. Bauliche "Schandflecken" in Schwerin
Vorlage: 01574/2007
6. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Herr Dr. Holtzhauer eröffnet die 40. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit mit 6 Ausschussmitgliedern fest.

Zu Beginn der Sitzung erhalten die Mitglieder folgende Unterlagen:

zu TOP 4.3. Stellungnahme zur Badestellenkonzeption des Ortsbeirates Lankow
(Anlage 1 A)
Stellungnahme zur Badestellenkonzeption des Ortsbeirates
Friedrichsthal **(Anlage 1 B)**

zu TOP 5.1. Änderungsantrag zur DS 01204/2006 **(Anlage 2)**

zu TOP 5.2. Welterbestätten in Deutschland **(Anlage 3)**

zu TOP 8. Business-Newsletter der Wirtschaftsförderung **(Anlage 4)**

Protokollnotiz:

Ab dem Tagesordnungspunkt 4.1 sind 7 Ausschussmitglieder anwesend.

Aufgrund weiterer Termine ist Herr Kersten ab dem Tagesordnungspunkt 4.3, nicht mehr anwesend. In Vertretung nimmt Frau Brunson ab TOP 4.3. teil.

Beschluss:

Der festgestellten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 39. Sitzung vom 10.05.2007 (öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Die Mitglieder des Ausschusses stimmen der Sitzungsniederschrift der 39. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften vom 10.05.2007 (öffentlicher Teil) zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

Bemerkungen:

Keine Wortmeldungen.

zu 4 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)

**zu 4.1 Ansiedlung von privaten Hochschulen in der Landeshauptstadt Schwerin/
Sanierung des alten Fridericianums
Vorlage: 01605/2007**

Bemerkungen:

Die Vorlage wird von Herrn Dr. Kühne eingebracht und erläutert.

Nachfragen, insbesondere zum Bauvorhaben und zur Finanzierung der CAMPUS GmbH, werden beantwortet. Herr Dr. Holtzhauer gibt zu Protokoll, dass die Gestaltung des neuen Baukörpers seiner Meinung nach noch zu diskutieren wäre.

Beschluss:

Die Mitglieder des Ausschusses stimmen der Vorlage mit Beschlussvorschlag:

„Die Stadtvertretung beschließt das Projekt in folgender Reihenfolge umzusetzen

1. Den Abschluss eines Erbpachtvertrages über 50 Jahre mit der privaten Hochschule Baltic College (Vertreten durch Herrn Dr. Olsen) zur Errichtung eines Neubaus an der Gaußstr.
2. Die Außensanierung der „Gebäudehülle“ des Hauptgebäudes an der August- Bebel- Str. bei voller Gegenfinanzierung durch Städtebaufördermittel
3. Die Betreuung und Abwicklung des Bauvorhabens über den städtischen Eigenbetrieb „Zentrale Gebäudemanagement“
4. Die Gründung der CAMPUS GmbH, deren Gesellschafter u.a. aus kommunalen Unternehmen bestehen, um das Vermietungsrisiko für die Landeshauptstadt auszuschließen
5. Der Abschluss eines Nutzungs- und Überlassungsvertrages zwischen der Landeshauptstadt Schwerin und der CAMPUS GmbH
6. Den Abschluss eines langfristigen Mietvertrages über 10 Jahre + Option mit der privaten Hochschulen Baltic College (vertreten durch Herrn Dr. Olsen) für das Gebäude Rektorenhaus“

zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 2
Enthaltung: 1

zu 4.2 Vorplanung für die gärtnerischen Ausstellungsstrukturen Schlossgarten, Küchengarten, Ufergarten, Naturgarten und Garten am Marstall Vorlage: 01597/2007

Bemerkungen:

Die Vorlage wird von Herrn Henning eingebracht und erläutert.

Beschluss:

Die Mitglieder des Ausschusses nehmen Kenntnis der Informationsvorlage mit Beschlussvorschlag:

„Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin nimmt die Ergebnisse der Vorplanung für die gärtnerischen Ausstellungsstrukturen

- „Schlossgarten“
- „Küchengarten“
- „Ufergarten“
- „Naturgarten“
- „Garten am Marstall“

zur Kenntnis“.

zu 4.3 Badestellenkonzeption für die Landeshauptstadt Schwerin Vorlage: 01516/2007

Bemerkungen:

Die Vorlage wird von Herrn Borchardt eingebracht und erläutert.

Herr Schult trägt die Anträge des Ortsbeirates vor.

Frau Hoffmann hält eine Ergänzung der Anlage 1 für nötig.

Herr Dr. Holtzhauer hält die Vorlage nicht für entscheidungsreif, weil die Finanzierung nicht abgesichert ist. Die Vorlage sei noch zu überarbeiten und weiter zu entwickeln.

Beschluss:

Die Mitglieder des Ausschusses nehmen die Vorlage mit Beschlussvorschlag:

„Die Stadtvertretung nimmt die Badestellenkonzeption für die Landeshauptstadt zustimmend zur Kenntnis“

mit der Maßgabe, dass eine weitere Bearbeitung notwendig erscheint, zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

**zu 5.1 Badestelle Lankower See Südufer
Vorlage: 01204/2006**

Bemerkungen:

Die Vorlage wird diskutiert. Dabei wird der Wunsch der Ausschussmitglieder deutlich, den Standard des Vorjahres auch weiterhin bei zu behalten.

Beschluss:

Die Mitglieder des Ausschusses stimmen dem Antrag mit folgender Änderung:

„Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin beschließt:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, den im letzten Jahr dort praktizierten Standard auch in diesem Jahr fortzusetzen“

zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 0

Eine Abstimmung erfolgte nur zum Änderungsantrag.

**zu 5.2 Aufnahme des gesamten Ensembles des Schweriner Schlosses in das
Weltkulturerbe
Vorlage: 01582/2007**

Bemerkungen:

Der Antrag wird von Frau Frank eingebracht.
Herr Schmidt, Denkmalpflege, gibt umfangreiche Informationen dazu (Power Point Präsentation und schriftliche Unterlagen).
Der Ausschuss begrüßt die bisherigen Aktivitäten und wünscht künftig weitere Informationen, bspw. in den Mitteilungen des Oberbürgermeisters.

Beschluss:

Der Antrag wird vom Antragsteller zurückgezogen. Die Mitglieder des Ausschusses bitten um weitere Informationen.

**zu 5.3 Bauliche "Schandflecken" in Schwerin
Vorlage: 01574/2007**

Bemerkungen:

Herr Dr. Brauer erläutert den Antrag.

Beschluss:

Die Mitglieder des Ausschusses stimmen dem Antrag mit Beschlussvorschlag:

„Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, bis zur Sitzung der Stadtvertretung im September 2007 eine Übersicht über die baulichen „Schandflecken“ in der Landeshauptstadt Schwerin vorzulegen. Daraus soll der direkt kommunale sowie der Besitzanteil von städtischen Gesellschaften als auch der Anteil privater Eigentümer an den betreffenden Grundstücken hervorgehen.

Darüber hinaus sind Wege aufzuzeigen, wie mit den betreffenden Eigentümern zusammen die baulichen Missstände bis zur BUGA 2009 beseitigt werden können“

einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 6 Sonstiges

Bemerkungen:

Keine Wortmeldungen.

Dr. med. Rolf Holtzhauer

Vorsitzende/r

gez. Rudi Hinz

Protokollführer